

Sitzung vom 25. October 1886.

Vorsitzender: Hr. A. W. Hofmann, Vice-Präsident.

Der Vorsitzende giebt der Versammlung Kunde von dem sam
22. October d. J. erfolgten Hinscheiden des ordentlichen Mitgliedes

HRN. DR. MAX REIMANN,

Redacteur von M. Reimann's »Färber-Zeitung«.

Nähare Mittheilungen über den Lebensgang des Vollendeten, dessen
Arbeiten auf dem Gebiete der tinctorialen Industrie wohl bekannt
seien, würden von dem Bureau der Gesellschaft noch erwartet.

Die Anwesenden erheben sich, um das Andenken des Dahin-
geschiedenen zu ehren, von ihren Plätzen.

Das Protocoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

Zu ausserordentlichen Mitgliedern werden proclamirt die Herren:

Laist, Alexander, Cincinnati;
Leone, Dr., Feodore, Palermo;
Redtenbacher, Ludwig, Wien;
Ulrich, Gustav, Klagenfurt;
Utz, Adolf, Krems a. d. Donau;
Raab, Dr. Ernst, Möckern b. Leipzig;
Mentha, Eugen, }
Jenny, Peter, } Zürich;
Jucker, Dr. G. H., Philadelphia, U. S. A.;
Pukall, Wilhelm, Berlin;
Schalk, Adolph, Strassburg i./E.;
Deventer, Dr. Ch. M. van, Dordrecht.

Zu ausserordentlichen Mitgliedern werden vorgeschlagen die
Herren:

Davenport, Dr. Benett F., Boston, Mass., 161 Tremont
St. (durch Cl. Richardson und H. W. Wiley);
Piloty, Oskar, Maxstr. 4, Würzburg (durch L. Knorr
und W. Wislicenus);

- Ahrens, Dr. Felix, Univers.-Labor. Kiel (durch V. v. Richter und Th. Poleck);
- Schmidt, Dr. Moritz, Friedrichstr. 13, Sondershausen (durch V. Meyer und L. Gattermann);
- Blonay, Hary de, 6 rue St. Victor } Genève
 Oswald, Carl }
 Schlaepfer, Rudolf } Ecole de chimie } (durch C. Graebe und S. Levy);
- Hayduck, Dr., Privatdozent a. d. Univers. und landw. Hochschule, Berlin (durch A. Herzfeld und P. Degener);
- Baerwald, Dr. Max, Jägerstr. 4, Berlin (durch C. Baerwald und P. Fernandez y Chávarri);
- Brüning, Gustav von, Maxst. 4, Würzburg (durch C. Bülow und W. Wislicenus);
- Henschel, Eduard, Oranienburgerstr. 17, Berlin (durch S. Gabriel und B. Kühn);
- Traumüller, Dr. Friedrich, Oberlehrer, }
 Brückner, Carl, }
 Mehrländer, Heinr., }
 Rückert, Maxim., }
 Winzer, Hugo, } Leipzig (durch E. Beckmann und V. Wachter);
- Leblanc, Max, Georgenstr. 35, Berlin (durch W. Will und H. Leymann);
- Drory, W., Gitschinerstr. 19, }
 Ginsburg, S., Potsdamerstr. 118, }
 Thurnauer, G., Schlachtgasse 1, } Berlin (durch C. Friedheim und F. Raschig),
- Meyer, R., Bendlerstr. 6, I, }
 Schmitz-Dumont, W., Schlachtgasse 1, }
 Rosenheim, A., Alsenstr. 3, }
- Tschirch, Dr. A., Privatdozent a. d. Univers., Birkenstr. 73, Berlin (durch A. W. Hofmann und H. Landolt).

Für die Bibliothek sind als Geschenke eingegangen:

92. Zeitschrift für Zuckerindustrie in Böhmen. XI. No. 1. Prag.
144. Annali di chimica e di farmacologia. No. 3. Milano.
1577. Chevreul, Centenaire de M. —. Discours.
1913. American institute of mining engineers. (Sep.-Abdrücke.)
1914. Bodländer, Guido. Ein neuer Apparat zur Bestimmung des thierischen Gaswechsels.
1915. —. Zur Analyse der Peptone.
1916. *Σαμβίγγης, Α. Κ. Νοθήσεις έδοδιών και ποτών και εξέλεγγεις αυτών. Έν Αθήναις 1887.*
1917. Clarke, F. W. & J. S. Diller. Tourquois from New-Mexico.
1918. Fernandez y Chávarri, Pedro. Ueber Arsen-Vanadinsäure. Inaug.-Diss. Halle a. S. 1886.

1919. Fertilizers, Methods of analysis of commercial — .
 1920. Gerlach, G. Th. Ueber Alkohol und Gemische aus Alkohol und Wasser.
 1921. Gustavson, G. Die organischen Verbindungen in ihrer Beziehung zu den Haloïdsalzen des Aluminiums.
 1922. List, Reinhold. Zur Condensation von Thioharnstoff und Acetessigäther. Inaug.-Diss. Leipzig 1886.
 1923. Meissner, Franz. Ueber die beim Benetzen pulverförmiger Körper auftretende Wärmetönung. Inaug.-Diss. (Strassburg) Leipzig 1886.
 1924. Valeur, Fredrik. Ueber Chinolindisulfonsäuren und Derivate derselben. Inaug.-Diss. (Tübingen). Aachen 1886.
 1925. Silliman, B. Sketch of the life and scientific work of Dr. John Lawrence Smith.

Der Vorsitzende:
 A. W. Hofmann.

Der Schriftführer:
 A. Pinner.

Mittheilungen.

567. R. Meldola: „Vermischte Notizen“.

(Eingegangen am 1. October; mitgetheilt in der Sitzung von Hrn. A. Pinner.)

Darstellung von Dinitronaphthylamin.

Da ich in der Lage war, während der Untersuchung von Naphtalinverbindungen das Dinitro- α -naphtylamin von Liebermann und Hammerschlag in grossen Quantitäten zu bereiten, mag es für andere Forscher von Nutzen sein, wenn ich die von mir adoptirte Darstellungsweise beschreibe, welche die vortheilhaftesten Resultate liefert sobald man im grossen Maassstabe zu arbeiten gezwungen ist. Der von den Entdeckern der Substanz sowie von Hrn. O. N. Witt bei der weiteren Untersuchung in dem letzten Hefte dieser Berichte angewendete Prozess ist begreiflicherweise unbequem, wenn man grosse Mengen braucht, da das Erhitzen von Dinitracetnaphtalid oder Dinitronaphtol mit alkoholischem Ammoniak in geschlossenen Glasröhren nur mit kleinen Mengen erfolgen kann, wofern man nicht einen eigens dafür gebauten Autoclaven besitzt. Die Entfernung der Acetgruppe aus dem Dinitracetnaphtalid kann indessen unter gewöhnlichem Druck mit Hülfe von Schwefelsäure bewirkt und die ganze Operation sehr vortheilhaft auf folgende Weise ausgeführt werden:

Das α -Naphtylamin, welches jetzt im Zustande fast völliger Reinheit zur Verfügung steht, wird zuerst durch mehrstündiges Kochen mit